

Information der Schulärztinnen bezüglich Impfungen im kostenfreien Kinderimpfkonzept

Im kostenfreien österreichischen Kinderimpfkonzept sind eine Reihe von Impfungen gegen verschiedene Erreger vorgesehen. Durch den Fokus auf die COVID-19-Pandemie wurden in den letzten Monaten viele dieser Impfungen verschoben oder sind überhaupt entfallen.

Für einen aufrechten Impfschutz ist es notwendig, die empfohlenen Impfabstände einzuhalten und etwaige versäumte Impfungen nachzuholen.

Es wird daher Ihnen als Eltern/Erziehungsberechtigten empfohlen, den Impfstatus ihrer Kinder zu überprüfen oder von einem Arzt/einer Ärztin ihres Vertrauens überprüfen zu lassen. Notwendige Impfungen können bei niedergelassenen Allgemeinmedizinerinnen, Fachärztinnen für Kinderheilkunde oder an öffentlichen Impfstellen nachgeholt werden.

Überblick kostenfreie Impfungen im Pflichtschulbereich:

- **MMR (Masern-Mumps-Röteln):**
wird normalerweise im Säuglingsalter geimpft, kann bei Bedarf jederzeit nachgeholt werden (2 Impfungen für einen ausreichenden Impfschutz erforderlich!)
- **Diphtherie, Tetanus, Pertussis, Polio (4fach-Impfung)**
Auffrischung nach erfolgter Grundimmunisierung im 7.-9. Lebensjahr, danach alle 10 Jahre
- **Hepatitis B-Impfung**
Einmalige Auffrischungsimpfung im 8. (bis vollendetem 15. Lebensjahr) bzw. Grundimmunisierung, wenn noch nicht gegen Hepatitis B geimpft wurde
- **HPV-Impfung (Humane Papilloma-Viren)**
2 Impfungen im Abstand von mind. 6 Monaten im 10. bis vollendetem 12. Lebensjahr, nach dem 12. Geburtstag kostenpflichtig
- **Meningokokken A,C,W,Y-Impfung**
Einmalig im 11. bis vollendetem 13. Lebensjahr
- **Influenza-Impfung („echte Grippe“)**
Einmal jährlich in den Herbst-/Wintermonaten

Zusätzlich ist die Durchführung von weiteren, **kostenpflichtigen Impfungen** sinnvoll z.B. **Impfungen gegen FSME, Hepatitis A, Meningokokken B, Varizellen.**

Bei Rückfragen stehen wir jederzeit zu unseren Sprechstunden zur Verfügung.